

Pressemitteilung

27.10.2014 / Berlin

Vernissage & Preisverleihung des Projekts „EnergieWendeKunst“ am 8. November im silent green Kulturquartier

Der Wettbewerb des Projekts EnergieWendeKunst forderte KünstlerInnen auf, sich mit ihren Arbeiten dem Thema Energiewende zuzuwenden. Rund 400 Kreative stellten die Jury mit ihren fast 1000 Werken aus den Kategorien Malerei, Skulptur, Fotografie, Film und Installation vor eine große Herausforderung. Die 19 FinalistInnen werden am 8. November ab 18 Uhr im silent green Kulturquartier erstmals ausgestellt und die besten drei Werke auf der Vernissage feierlich mit Geldpreisen von 3000, 2000 und 1000 Euro prämiert. Durch den Abend führt die Journalistin Andrea Thilo.

Um ein gesellschaftliches Großprojekt wie die Energiewende erfolgreich zu verwirklichen, muss es breit diskutiert, reflektiert, gestaltet, erfasst und getragen werden. Die Macher von EnergieWendeKunst wollen einen Impuls für einen facettenreichen gesellschaftlichen Dialog setzen. Es sollen Stimmen zu Wort kommen, die in dem Diskurs oftmals nicht wahrgenommen werden. Neue Perspektiven und Erfahrungen, abseits von der technisch-ökonomisch geprägten Diskussion und Partikularinteressen, sollen ermöglicht werden. Deshalb wurden im Wettbewerb künstlerisch anspruchsvolle Inszenierungen gesucht, die Positionen, Visionen, Reflexionen oder Wahrnehmungen zum Thema Energiewende verarbeiten.

Was hat Energiewende mit Kunst zu tun? Das Projekt EnergieWendeKunst, ins Leben gerufen durch eine private Initiative, ist Wettbewerb, Ausstellung und Veranstaltungsreihe zugleich. EnergieWendeKunst ist getragen vom Engagement Einzelner und finanziert durch Spenden und Stiftungen. Das Team besteht aus vielen Händen und Köpfen, die ihre Künste, ihre Arbeitserfahrung, ihre Expertise und Zeit zur Verfügung stellen.

Ausstellende KünstlerInnen: ++ GAEG (Wolfgang Aichner & Thomas Huber) ++ Paul Altmann ++ Henning Arnecke ++ Beate Baumgärtner ++ Alexandra Centmayer & Rolf Behringer ++ Juliane Duda ++ Romina Farkas ++ Magomomentum (Annette & Martin Goretzki) ++ Ben Greber ++ Markus Hoffmann ++ Timo Hoheisel ++ Johannes Jensen ++ Karl Heinz Jeron ++ Roswitha Maul ++ Leonie Nowotsch ++ Astrid Raimann ++ Birgit Schweiger ++ Vattenfalle ++ Katrin Wegemann ++

Jury: ++ Leonie Baumann (Vorsitzende) ++ Inke Arns ++ Katja Blomberg ++ Adrienne Goehler ++ Frithjof Staiß ++ Klaus Töpfer

Die Vernissage und Preisverleihung finden am 8. November, ab 18 Uhr im silent green Kulturquartier ([Gerichtstraße 35, 13347 Berlin](#), Nähe S+U Bahnhof Wedding) statt. Beginn der Preisverleihung ist 20 Uhr. Die Ausstellung läuft vom 9. - 28. November. Öffnungszeiten sind Mo-Fr 14-19 Uhr, Sa-So 10-18 Uhr. An Veranstaltungstagen gelten geänderte Öffnungszeiten. Der Eintritt ist frei.

###

Wir arrangieren gerne Interviewmöglichkeiten mit den anwesenden Jury-Mitgliedern, Künstlern und Initiatoren.

Pressekontakt: Max Junghanns

Mobil: 0178/9037169

Web: www.energiwendekunst.de

Mail: max@energiwendekunst.de

Facebook: "Energiewendekunst"



energie | wende | kunst

www.energiwendekunst.de | info@energiwendekunst.de | Facebook "Energiewendekunst"